

INDUSTRIE IN MARIENFELDE: MOTZENER STRASSE

Wir laden herzlich ein zu einer Stadtführung aus
linker Perspektive mit **Harald Gindra**

(Sprecher für Wirtschaft und Entwicklungspolitik der Linksfraktion Berlin)

MITTWOCH | 22. AUGUST 2018

**TREFFPUNKT: 15.30 UHR BEI INDIA-DREUSICKE BERLIN,
NUNSDORFER RING 17, 12277 BERLIN**

(Nähe S-Bhf. Buckower Chaussee)

Es gab Zeiten, da wurde in Berlin gefragt: Brauchen wir produzierendes Gewerbe – old economy – überhaupt noch? DIE LINKE machte sich schon damals für eine aktive Industriepolitik stark, denn das produzierende Gewerbe ist ein wichtiger Anker für unternehmensbezogene Dienstleistungen, für technologische Kooperationen mit Universitäten und für Anstöße durch StartUps. Industriebetriebe bieten in der Regel bessere Arbeitsangebote, eher tarifgebundene und eher qualifizierte Tätigkeiten als in vielen anderen Bereichen. Inzwischen wächst die Berliner Industrie wieder und verjüngt und modernisiert sich. Auf unserer Tour durch das Gewerbegebiet Motzener Straße in Marienfelde wollen wir uns das vor Ort ansehen. In seinem agilen Unternehmensnetzwerk haben sich viele der ansässigen mittelständischen und kleineren Unternehmen zusammengeschlossen. Wir dürfen zwei interessante Betriebe besuchen und das Netzwerk stellt seine Projekte und seine anspruchsvollen Pläne vor. Zum Abschluss werden wir den Besuch – als Kontrast – in der naheliegenden Naturstation bei Kaltgetränken und Snacks gemütlich ausklingen lassen.

Kontakt

Bitte anmelden über: buero@harald-gindra.de

(Auch späteres Dazukommen ist möglich!)

Mit der Fraktion
DIE LINKE.Berlin
unterwegs.

Stadtansichten